

An
die Mitglieder
im Jugendhilfeausschuss
der Stadt Stuttgart
- per E-Mail -

30. November 2016

Fortführung des Tarif Plus für Erzieherinnen und Erzieher

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Konferenz der Gesamtelternbeiräte als Vertretung der gesamten Elternschaft der Stuttgarter Kindertageseinrichtungen bittet Sie hiermit, die uneingeschränkte Fortführung des Tarif Plus für Erzieherinnen und Erzieher in der bisherigen Höhe von 100 Euro p. m. über den 1. Januar 2017 hinaus zu beschließen. Zum einen sollte auf die geplante Abschmelzung für bereits Beschäftigte verzichtet werden. Zum anderen sollte die Zulage auch bei Neueinstellungen ab dem 1. Januar 2017 gewährt werden.

Bereits jetzt fehlen in Stuttgart mehrere Hundert Erzieherinnen und Erzieher. Der geplante Ausbau der Kindertagesbetreuung wird, wie im letzten Sachstandsbericht festgehalten, ganz wesentlich durch den Fachkräftemangel gebremst und selbst bestehende Plätze können nicht belegt werden. Die Stuttgarter Elternschaft hätte wenig Verständnis, wenn in dieser Situation nicht alle Mittel der Personalgewinnung ausgeschöpft würden.

Die Konferenz der Gesamtelternbeiräte hält den Tarif Plus für ein unverzichtbares Instrument, um diesem eklatanten Mangel an Fachkräften zu begegnen. Der Tarif Plus war bisher ein Anreiz, eine Stelle in Stuttgart anzunehmen; bei einem Abschmelzen ist eine Abwanderung ins Umland zu befürchten. Der Hinweis auf die erfolgten Tarifsteigerungen geht dagegen fehl, weil diese an den strukturellen Nachteilen Stuttgarts – insbesondere den höheren Wohn- und Lebenshaltungskosten – nichts ändern.

Konferenz der Gesamtelternbeiräte
für Kindertageseinrichtungen in Stuttgart

Thorsten Kußmann
Sprecher

c/o Thorsten Kußmann
Kreuznacher Straße 56
70372 Stuttgart

Mobil 175-2742944
E-Mail thorsten@kussmann-gyn.de

Auch wenn der Tarif Plus den städtischen Haushalt belastet, wäre es widersinnig, ungleich höhere Mittel in den Ausbau zu investieren, ohne dass ausreichend Personal zur Verfügung steht. Den Tarif Plus abzuschmelzen bzw. abzuschaffen hieße, an der falschen Stelle zu sparen.

Wir wären Ihnen für eine zeitnahe Rückmeldung dankbar. Die Positionen der Fraktionen möchten wir der Elternschaft der Stuttgarter Kindertageseinrichtungen gerne zur Kenntnis geben. Selbstverständlich stehen wir gerne auch für ein Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Thorsten Kußmann

Sprecher der Konferenz der
Gesamtelternbeiräte

Vorsitzender des Katholischen
Gesamtelternbeirats



Daniela Dreher

Vorstandsmitglied und stellv.
Sprecherin Gesamtelternbeirat
der städtischen

Kindertageseinrichtungen, Horte
und Schülerhäuser



Moritz Scheibe

Vorsitzender des Evangelischen
Gesamtelternbeirats für
Kindertageseinrichtungen in
Stuttgart (kommissarisch)

An:

Frau Bürgermeisterin Isabel Fezer
die Fraktionsvorsitzenden
die Mitglieder im JHA

Nachrichtlich:

Frau Dr. Heynen
Freie Träger